

Herzlich willkommen am



**MARISTEN
GYMNASIUM
FURTH**

Informationsabend 2017

8. März 2017

Ablauf des Informationsabends:

- | | |
|---|--|
| • Christoph Müller, Schulleiter | Begrüßung / Ablauf des Informationsabends |
| • Birgit Wegener, Beratungslehrerin | Übertritt ans Gymnasium |
| • Theresa Massouh, Unterstufenbetreuerin | Pädagogische Begleitung |
| • Oliver Neumann, Organisator Schullandheim | Schullandheim der 5. Klassen |
| • Christoph Müller und Friederike Albiez | Lernen und Leben am MGF |
| • Kurt Riedl, Leiter Ganztagsschule | Gebundene Ganztagsschule |
| • Ursula Schwoerer, Internationales | Austausch-Programme und intern. Projekte |
| • Matthias Spanrad | Kommunikation |
| • Dr. Christian Schwarz | Wettbewerbe, MINT, Wissenswerkstatt |
| • Dr. Michael Brandmeier | Externe Partnerschaften |
| • Kerstin Geneder/Pfarrer Thomas Winderl | Schulpastoral |
| • Christoph Müller | Unser MGF – mehr Raum für Lernen und Leben |

Im Anschluss an die Präsentation:

- Möglichkeit für Fragen und Austausch
- Information zur Gebundenen Ganztagsschule (Frau Albiez, Herr Riedl, Raum 5a)

Das besondere Profil einer Schule in kirchlicher Trägerschaft

Grundlage: Lehrplan für die Gymnasien
Verfassung
(Art. 131, Abs. 1 mit 3)

Ziel: Vorbereitung auf Studium bzw. Beruf,
kulturelle Identität, Werteerziehung –
moderne und weltoffene Bildung
und Erziehung am MGF



Bayerische



*am Maristen-
Gymnasium*



Profil und Anspruch des Gymnasiums (1)

Aus dem aktuellen Lehrplan für die bayerischen Gymnasien:

(1) Das bayerische Gymnasium umfasst in der Regel die **Jahrgangsstufen 5 – 12**. Es baut auf der Grundschule auf, schließt mit der **Abiturprüfung** ab und verleiht die **allgemeine Hochschulreife**.

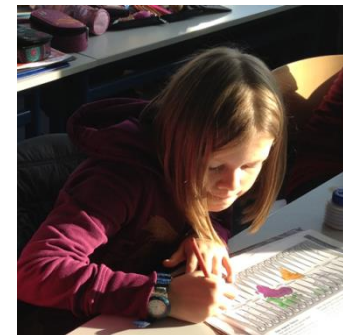
Das Gymnasium vermittelt die **Bildung, die zu einem Hochschulstudium befähigt**, aber auch die **Voraussetzungen für eine anspruchsvolle Berufsausbildung** außerhalb der Hochschule.



Profil und Anspruch des Gymnasiums (2)

Aus dem aktuellen Lehrplan für die bayerischen Gymnasien:

(2) Das Gymnasium sieht seine Aufgabe darin, **alle Schüler gezielt zu fördern**, die sich auf Grund ihrer **Begabung, ihrer Einsatzfreude, ihres Leistungsvermögens und ihrer Leistungsbereitschaft** für ein Studium und für herausgehobene berufliche Aufgaben eignen.



Profil und Anspruch des Gymnasiums (3)

Achtjähriges Gymnasium – Abschluss Abitur – Allgemeine Hochschulreife

Vier Ausbildungsrichtungen

- sprachlich
- naturwissenschaftlich-technologisch
- wirtschafts- und sozialwissenschaftlich
- (musisch: nicht am MGF)

Besonderheiten: Intensivierungsstunden (am MGF bei Bedarf

zusätzliche Intensivierungsstunden,

z. B. 2015/16 in der Mittelstufe in F, M, E)



Die Intensivierungsstunden bieten den Schulen einen Gestaltungsspielraum, den sie flexibel und kreativ zur gezielten individuellen Förderung der Schüler, aber auch zur Schärfung ihres eigenen Schulprofils verwenden können.

**Intensivierungsstunden =
Stärkung der Schülerprofile
+ des Schulprofils**

Profil und Anspruch des Gymnasiums (4)

Gymnasial geeignete Schülerinnen und Schüler...

- sind geistig besonders **beweglich und phantasievoll**,
- **lernen gern** und schnell, zielstrebig und differenziert,
- verfügen über ein **gutes Gedächtnis**
- und sind bereit, sich **ausdauernd und unter verschiedenen**



Blickwinkeln mit Denk- und Gestaltungsaufgaben auseinanderzusetzen.

- Dazu müssen sie zunehmend die **Fähigkeit zu Abstraktion und flexiblem Denken**, zu **eigenständiger Problemlösung** und zur **zielgerichteten Zusammenarbeit in der Gruppe** entwickeln.

Profil und Anspruch des Gymnasiums (5)

Das Gymnasium ist...

- **der direkteste Weg** zum Abitur und zum Studium,
- die Schule, die ihren Absolventen **das breiteste Spektrum an Zukunftschancen** eröffnet.

Die Bestehensquote am achtjährigen Gymnasium ist **höher als jemals zuvor** (ca. 85% der Fünftklässler am MGF gehen im Klassenverband zum Abitur – dazu kommen noch die Schüler, die ein Jahr wiederholen; wir haben mit ca. 2,71% eine niedrige Nichtbestehensquote in den Jgst. 5 bis 10 bei sehr hohen Bestehensquoten in Q12: 1 bis 2 Schüler bei 80 bis 100 Absolventen haben in den vergangenen Jahren im ersten Anlauf das Abitur nicht bestanden).

Gymnasial geeignete Kinder brauchen die zu ihnen passende Schule, an der sie ihren Talenten und Neigungen gemäß gefördert und gefordert werden – das ist das Gymnasium.



Das Maristen-Gymnasium Furth – Profil

Staatlich anerkannte Privatschule in kirchlicher Trägerschaft

- Träger: **Schulstiftung der Diözese Regensburg**, vertreten durch den **H. H. Domdekan Johann Neumüller**
- Unterstützung durch den Förderverein
- Namensgeber: Maristen-Schulbrüder – Fratres Maristae Scholarum FMS
- Ordensgründer: **Marzellan Champagnat** – Heiligsprechung: 18.4.1999





200 Jahre Maristenorden – Einladung zum „Marzellan-Symposium“



1817
2017

**200 Jahre
Maristen**
a new awakening | Ein neues Erwachen
• Symposium 2017 •

Marzellan-Symposium am MGF

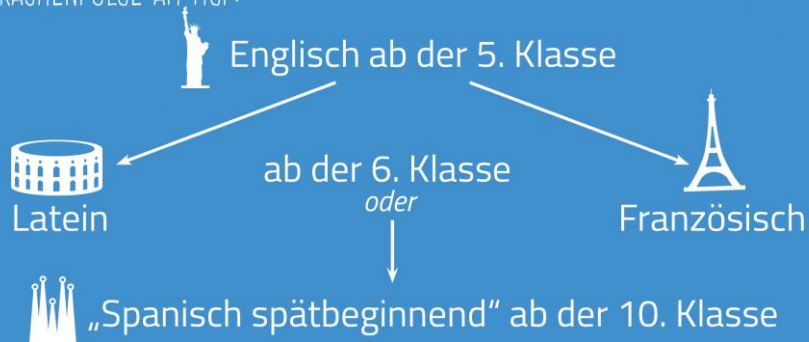
Di. | 14.3.

Musical | Vorträge | Gespräche | Ausstellung



Das Maristen-Gymnasium Furth – Daten & Fakten

SPRACHENFOLGE AM MGF:



Halbtags-
schule

1250

1600

Gebundene und Offene
Ganztagschule




DAS MGF IN ZAHLEN:



60
Lehrerinnen und Lehrer

700
Schülerinnen und Schüler

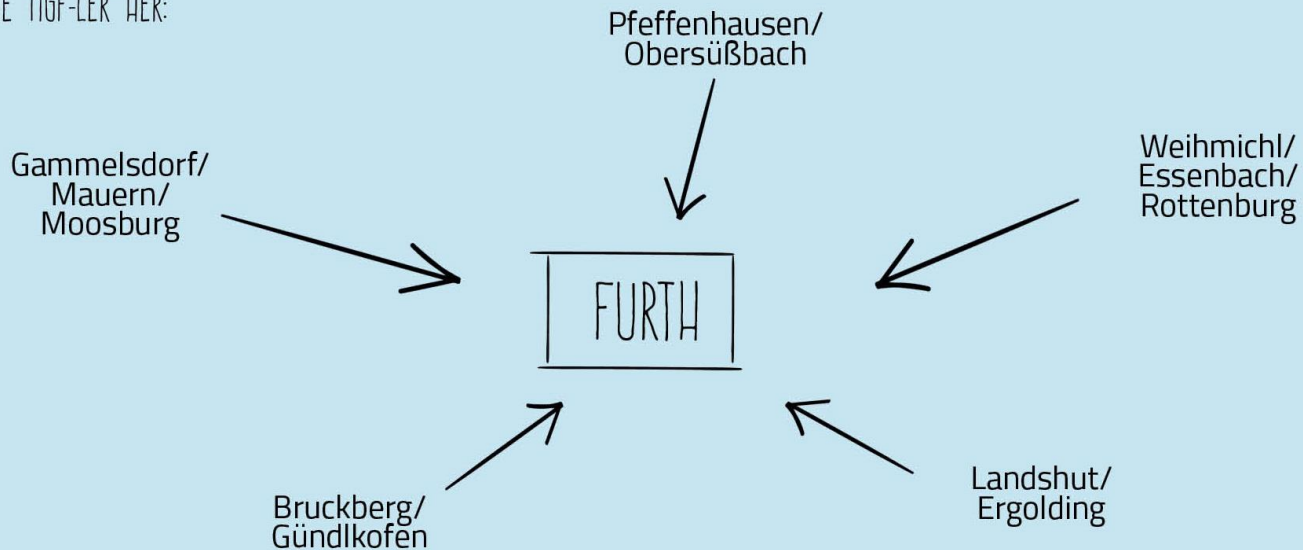
ZWEIGE AM MGF:

-  Naturwissenschaftlich-technologisch
-  Wirtschafts-sozialwissenschaftlich
-  Sprachlich



Das Maristen-Gymnasium Furth – Daten & Fakten

DA KOMMEN DIE "MGF-LER" HER:





Das Maristen-Gymnasium Furth – Eine Schule, viele Möglichkeiten

- **Gebundene Ganztagschule** bis Jahrgangsstufe 10 (zwei Räume pro Klasse)
- Langjährige Erfahrung in der Förderung von Schülerinnen und Schülern im Tagesheim (13.00 Uhr bis 16.00 Uhr) – heute die sog. „**Offene Ganztagschule**“
- **Werterziehung** auf der Basis eines doppelten Fundaments – Grundgesetz, ein tolerant und weltoffen verstandenes christliches Welt- und Menschenbild
- **Optimale Medienausstattung** (WLAN, Tablets, Smartboard-fähige Nahdistanzbeamer, flexible Präsentationswände etc.) – Unterstützung durch einen aktiven Förderverein
- **Sehr gute Lehrbuchausstattung** – zweite Schulbuchsätze in den Klassen 5 und 6 – Initiative des Elternbeirats
- **Fußball-„Klasse“** von Kl. 5 bis 8, **Bläser-„Klasse“**, **Theater-„Klasse“** und **Kletter-„Klasse“** und ...
- **drei Gymnasialzweige** - naturwissenschaftlich-technologisch, wirtschaftswissenschaftlich, sprachlich
- **Schulgeld 30 €** – Möglichkeit der Reduzierung bzw. des Erlasses des Schulgelds unter Berücksichtigung sozialer Aspekte



Das Maristen-Gymnasium Furth – Menschen in Verantwortung



Schulleitung und Erweiterte Schulleitung



Birgit Wegener, Beratungslehrerin »Übertritt ans Gymnasium«



Aufnahmebedingungen

- Gesamtdurchschnitt 2,33 oder besser (D, M, HSU)
- Möglichkeit des Probeunterrichts bei schlechterem Gesamtdurchschnitt
- Übertritt nach der 5. Klasse Mittelschule
 - am 30.06. noch nicht 12 Jahre alt
 - Durchschnitt aus 5. JGS der MS in D und M mindestens 2,0
 - kein Probeunterricht mehr möglich

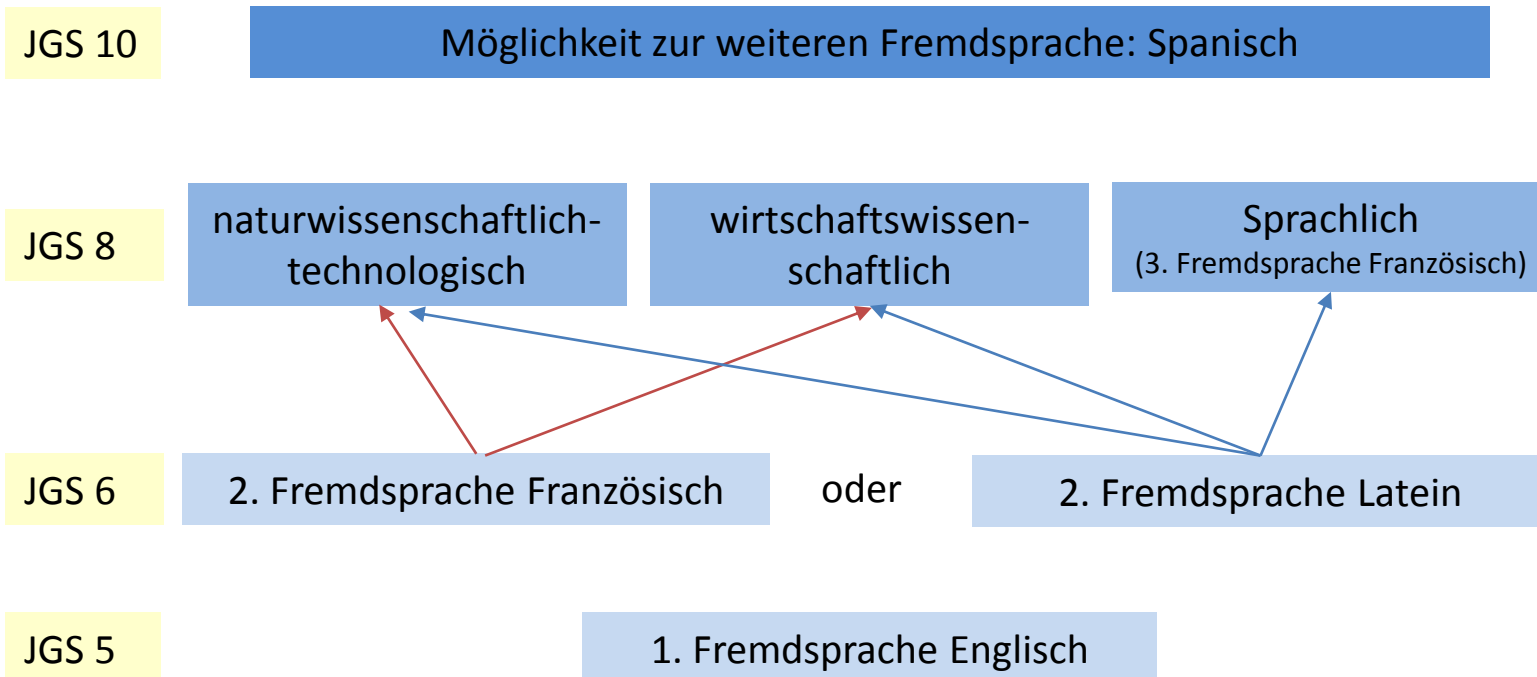
Empfehlungen für den Probeunterricht

- Gesamtdurchschnitt weicht nicht zu sehr von 2,33 ab
- Die Beurteilung der GS lässt die Eignung für das Gymnasium erkennen
- Die Ursachen der unzureichenden Leistungen sind nur vorübergehender Natur und kurzfristig behebbar

Der Probeunterricht

- In Deutsch und Mathematik
- Durchführung 16. bis 18. Mai 2017
- Wertung schriftlich/mündlich im Verhältnis 2 : 1
- Bestehen bei mindestens Note 3 in einem Fach und Note 4 im anderen (bei 4/4 entscheidet Elternwille)

Ausbildungsrichtungen



Theresa Massouh, Unterstufenbetreuerin »Pädagogische Begleitung«





Neue Schule – neue Herausforderungen

Individuelle Ebene

- Neue Fächer und Methoden erlernen
- Selbstständiges Lernen lernen
- Höhere Leistungsansprüche bewältigen
- ...



Kontextuelle Ebene

- Fachlehrerprinzip
- Raumwechsel
- Lernniveau/-tempo
- Veränderte Schulwege
- ...



Interaktive Ebene

- Vertrauensvolle Beziehung zu Lehrern und Mitschülern aufbauen
- Freunde gewinnen
- Rollen verändern
- ...





Tutorenarbeit am MGF





Lernen lernen – den Einstieg packen

Lernen lernen – den Einstieg packen

- **Schnupperstunden** in Deutsch und Mathematik
- „**Lernwochenende**“ zu Beginn des Schuljahres

Inhalte:

- Arbeitsplatzgestaltung
- planvolles Arbeiten
- Lernstrategien
- Prüfungsvorbereitung
- Motivationstraining
- ...





Notenmonitoring

- Enge Zusammenarbeit mit den Fachlehrern und Stufenbetreuern
- Erkennen und Aufdecken von Auffälligkeiten bzw. Schwierigkeiten bereits im Frühstadium
- Gemeinsames Ergründen der Ursachen
- Erstellung individueller Fördermaßnahmen





Grundschul-Aktionstag 2017

GRUNDSCHUL-
**AKTIONS-
TAG**

AM MARISTEN-GYMNASIUM FURTH
FÜR DRITT- UND VIERTKLÄSSLER

22. MÄRZ 2017
15 BIS 17 UHR

www.maristen-gymnasium.de
<https://twitter.com/MGFNews>
www.facebook.de/maristengymnasiumfurth

Oliver Neumann, Organisator »Schullandheim der 5. Klassen«





Kennenlernen und soziales Miteinander

- Kinder brauchen Herausforderungen, um sich in der Gruppe zu positionieren
- Schwerpunkte Natur, Technik, Kultur und Werte
- Schullandheimaufenthalt am Beginn der 5. Klasse
- Erlebnispädagogik vielfältiger Ausprägung

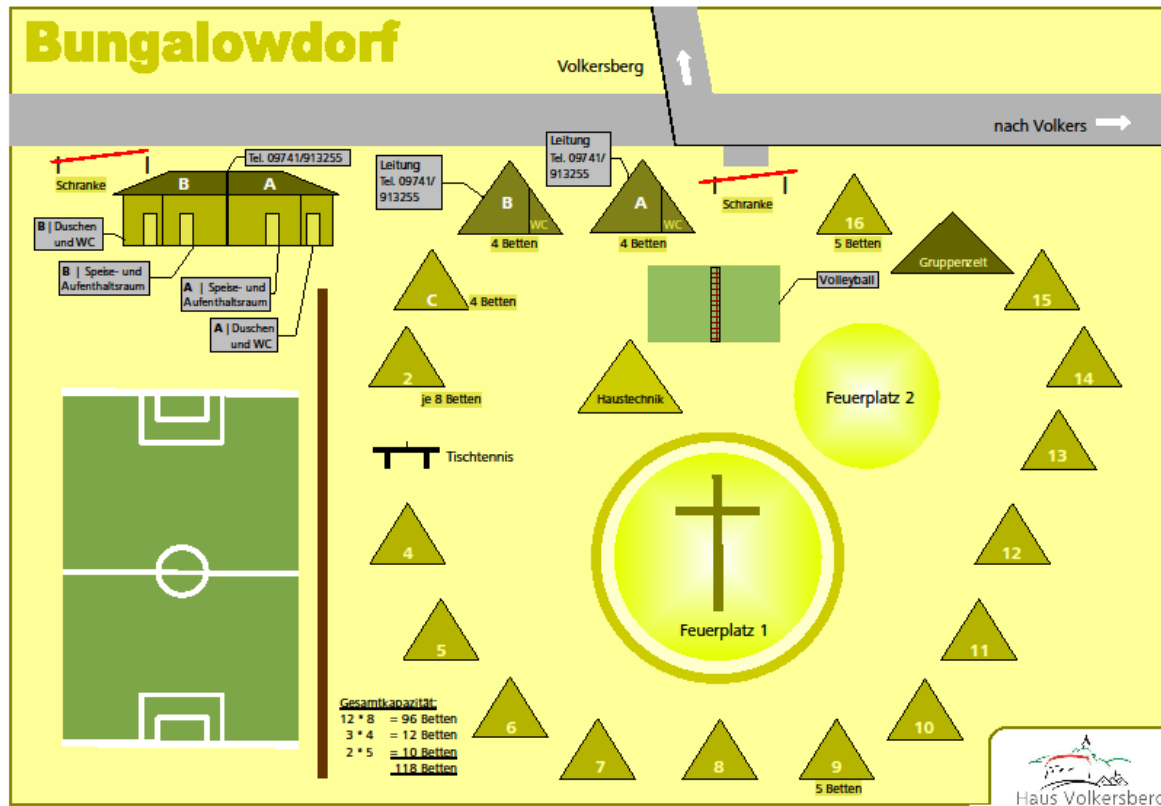


Ablauf und Organisation

- Bungalowdorf mit abschließbaren, beheizten Hütten
- Tägliche Verpflegung mit Frühstück, Mittagessen, Nachmittagstee/-kakao, Abendessen
- Ausflüge und Wanderungen im Biosphärenreservat
- Sportliche Aktivitäten



Ablauf und Organisation































Hütter H 17

DM-3300

D-5555

Red jacket

Blue hoodie with "GRADEN SPICA" logo

Red hoodie with "ECHO" logo

Blue hoodie with "SOMER FRIENDS" logo

IDAUSBILDU





1. Die Erde ist ein Kugel. 2. Die Erde ist ein Kugel. 3. Die Erde ist ein Kugel. 4. Die Erde ist ein Kugel. 5. Die Erde ist ein Kugel. 6. Die Erde ist ein Kugel. 7. Die Erde ist ein Kugel. 8. Die Erde ist ein Kugel. 9. Die Erde ist ein Kugel. 10. Die Erde ist ein Kugel. 11. Die Erde ist ein Kugel. 12. Die Erde ist ein Kugel. 13. Die Erde ist ein Kugel. 14. Die Erde ist ein Kugel. 15. Die Erde ist ein Kugel. 16. Die Erde ist ein Kugel. 17. Die Erde ist ein Kugel. 18. Die Erde ist ein Kugel. 19. Die Erde ist ein Kugel. 20. Die Erde ist ein Kugel. 21. Die Erde ist ein Kugel. 22. Die Erde ist ein Kugel. 23. Die Erde ist ein Kugel. 24. Die Erde ist ein Kugel. 25. Die Erde ist ein Kugel. 26. Die Erde ist ein Kugel. 27. Die Erde ist ein Kugel. 28. Die Erde ist ein Kugel. 29. Die Erde ist ein Kugel. 30. Die Erde ist ein Kugel. 31. Die Erde ist ein Kugel. 32. Die Erde ist ein Kugel. 33. Die Erde ist ein Kugel. 34. Die Erde ist ein Kugel. 35. Die Erde ist ein Kugel. 36. Die Erde ist ein Kugel. 37. Die Erde ist ein Kugel. 38. Die Erde ist ein Kugel. 39. Die Erde ist ein Kugel. 40. Die Erde ist ein Kugel. 41. Die Erde ist ein Kugel. 42. Die Erde ist ein Kugel. 43. Die Erde ist ein Kugel. 44. Die Erde ist ein Kugel. 45. Die Erde ist ein Kugel. 46. Die Erde ist ein Kugel. 47. Die Erde ist ein Kugel. 48. Die Erde ist ein Kugel. 49. Die Erde ist ein Kugel. 50. Die Erde ist ein Kugel. 51. Die Erde ist ein Kugel. 52. Die Erde ist ein Kugel. 53. Die Erde ist ein Kugel. 54. Die Erde ist ein Kugel. 55. Die Erde ist ein Kugel. 56. Die Erde ist ein Kugel. 57. Die Erde ist ein Kugel. 58. Die Erde ist ein Kugel. 59. Die Erde ist ein Kugel. 60. Die Erde ist ein Kugel. 61. Die Erde ist ein Kugel. 62. Die Erde ist ein Kugel. 63. Die Erde ist ein Kugel. 64. Die Erde ist ein Kugel. 65. Die Erde ist ein Kugel. 66. Die Erde ist ein Kugel. 67. Die Erde ist ein Kugel. 68. Die Erde ist ein Kugel. 69. Die Erde ist ein Kugel. 70. Die Erde ist ein Kugel. 71. Die Erde ist ein Kugel. 72. Die Erde ist ein Kugel. 73. Die Erde ist ein Kugel. 74. Die Erde ist ein Kugel. 75. Die Erde ist ein Kugel. 76. Die Erde ist ein Kugel. 77. Die Erde ist ein Kugel. 78. Die Erde ist ein Kugel. 79. Die Erde ist ein Kugel. 80. Die Erde ist ein Kugel. 81. Die Erde ist ein Kugel. 82. Die Erde ist ein Kugel. 83. Die Erde ist ein Kugel. 84. Die Erde ist ein Kugel. 85. Die Erde ist ein Kugel. 86. Die Erde ist ein Kugel. 87. Die Erde ist ein Kugel. 88. Die Erde ist ein Kugel. 89. Die Erde ist ein Kugel. 90. Die Erde ist ein Kugel. 91. Die Erde ist ein Kugel. 92. Die Erde ist ein Kugel. 93. Die Erde ist ein Kugel. 94. Die Erde ist ein Kugel. 95. Die Erde ist ein Kugel. 96. Die Erde ist ein Kugel. 97. Die Erde ist ein Kugel. 98. Die Erde ist ein Kugel. 99. Die Erde ist ein Kugel. 100. Die Erde ist ein Kugel.



Christoph Müller, Schulleiter Friederike Albiez, Stellvertreterin »Leben und lernen am MGF«





Kulinarisches am MGF

Seit dem Schuljahr 2015/16 – alles aus einer Hand und frisch zubereitet: Familie Eibl

- Frühstück ab 7:15 Uhr: Gebäck, Obst, Müsli, Joghurt, Säfte, Kaffee, Kakao....
- Pausenverkauf von 10:15 bis 10:35 Uhr
- Mittagessen ab 12:00 Uhr (4,50 € für das Menü)
 - Salate
 - Suppen
 - Sandwiches
 - Vollwertiges Menü
- Kleine Gerichte bis 16:00 Uhr





Essen mit Bedacht!



SPEISEPLAN FÜR DIE WOCHE VOM

6. bis 10. März 2017

Montag, 6.3.2017

(A) Schweinelendchen in Pfefferrahmsoße, Kroketten, Gemüse 🍴
(B) Käsespätzle mit Röstzwiebeln und Gemüse 🍴

Dienstag, 7.3.2017

(A) Gebratene Hähnchenkeulen, Kartoffelwedges, Gemüse 🍴
(B) Quarkstrudel mit Soße 🍴
(C) Gemüsestrudel mit Soße, Blaukraut 🌱

Mittwoch, 8.3.2017

(A) Lachsnudeln mit Gemüse 🍴
(B) Nudeln mit Tomatenpesto und Gemüse 🌱

Donnerstag, 9.3.2017

(A) Schnitzel „Wiener Art“ mit Pommes 🍴
(B) Rührei mit Salzkartoffeln und Karottengemüse 🌱

🌱 = Gesund und lecker 🍴 = Bewusst genießen 🍴 = Darf auch mal sein



Der Speiseplan am MGF – in Anlehnung an die Richtlinien der deutschen Gesellschaft für Ernährung – Einteilung unserer Speisen in Kategorien je nach Nährwert!

Zudem: Kooperation mit der BMW-Gastronomie



Umfangreiches Wahlfachangebot





Handball- und Tischtennishochburg



Mehrfache Preisträger auf
Bezirks- und Landesebene in
den letzten Jahren



Umfangreiches Wahlfachangebot - Musik

Instrumentalunterricht

Madrigalchor



Bläser-“Klasse“

Unterstufenchor

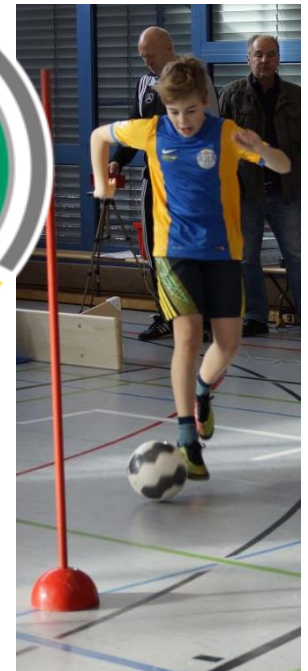
Bigband





Fußball-“Klassen“ – Kooperation mit dem DFB-Nachwuchsleistungszentrum der SV Landshut

Jeden Mittwoch: 13:45-15:15 Uhr





Bundesliga-Trainer Markus Weinzierl am Maristen-Gymnasium





Theater- und Kletter-“Klasse” – ein breites Angebot an individueller Förderung

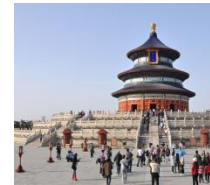
- Kletterunterricht an der schuleigenen Boulderwand und im Kletterzentrum Landshut
- Kooperation der Kletter-“Klasse” mit dem „kleinen theater“ Landshut und dem Theater Eggenfelden





Wahlfach Chinesisch seit 1.4.2014

蓮
Lotus



Chinesisch ist (er-)lernbar

大家好！我们一起学习汉语吧！

Seit 2014 können Schüler des Maristen-Gymnasiums Chinesisch als Wahlfach belegen. Der Kurs wird geleitet von Birgit Wild, M.A.. Sie hat an der Ludwig-Maximilian-Universität in München Sinologie studiert. Mit einem Auslandssemester in China und durch eine Beschäftigung bei einer chinesischen Firma in Deutschland hat sie die chinesischen Gepflogenheiten kennengelernt. Es ist von Vorteil, wenn Schüler bereits früh an die schwierige Sprache herangeführt werden und den interkulturellen Hintergrund kennenlernen. Da sie deutsche Muttersprachlerin ist, weiß sie um die Schwierigkeiten und Hürden beim Erlernen der komplexen Sprache und Schriftzeichen.

[...mehr](#)



Gesellschaft – das MGF mittendrin

Mo Asumang am MGF

Lebhafte Diskussion mit Schülern



Mo Asumang am MGF:
Wichtige Denkanstöße für
die Mittelstufenschüler des
MGF im Kampf gegen
Rassismus

Null-Komma-nix- oder Heli-Eltern

Präsident des Deutschen Lehrerverbandes und Buchautor sprach über seine These



Josef Kraus am MGF:
06.04.2016 – 19:00 h:
„Hinter den Kulissen
deutscher Talkshows“

„Vom Gebet zur Demo“

Pfarrer Rainer Eppelmann schildert sein Erfahrungen mit DDR-Literatur



Rainer Eppelmann am MGF:
Wieder 2017/2018

SCHULE	OHNE RASSISMUS
SCHULE	MIT COURAGE



EVO-Tagung am MGF – Erziehungspartnerschaft zwischen Eltern und Schule





...und ganz neu für das Schuljahr 2017/2018



Das Reit-Projekt

- Reitsport in Verantwortung für Tier und Natur
- Betreuung durch eine reit- und turniererfahrene Kollegin



Kurt Riedl

»Gebundene Ganztagschule«





„Was erwartet mein Kind in der Ganztagsschule?“





Was bietet die Ganztagschule?

- zusätzliche Unterrichtsstunden
- Mittagsverpflegung/ warmes Mittagessen
- beaufsichtigte Mittagsfreizeit
- unterrichtsergänzende Aktivitäten/ Projekte



Rahmenbedingungen

Ganztags: 4 Tage (Montag bis Donnerstag)

Schulzeit: Montag bis Donnerstag: 08.00 Uhr - 16.00 Uhr

Freitag: 08.00 Uhr - 12.50 Uhr

Kosten: Kosten des Mittagessens

Mittagessen: Montag bis Freitag



Was heißt GTS?

rhythmisierter Schulalltag

verpflichtendes Mittagessen

Mittagsfreizeit

zusätzliche Übungszeit
beim Lehrer

Projekte/ AGs

Studierzeiten

Verlässlichkeit

Lehrplan/ Lernziele und Fächer wie bisher



Organisationsmodell

Ganztagsklasse, d.h. ...

- ... eine komplette Klasse nimmt am GTS-Angebot teil.
- ... Rhythmisierung über den ganzen Schultag.
- ... keine schriftlichen Hausaufgaben.
- ... zusätzliche Übungszeit.





Möglicher Stundenplan

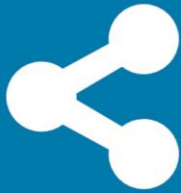
Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
07.30-08.00	Ankommen				
08.00-08.45	Morgengebet oder Meditation				
	Morgenkreis	Englisch	Mathematik	Religion	Englisch
08.45-09.30	Musik	Englisch	Kunst	Natur und Technik	Mathematik
09.30-10.15	Deutsch	Lern- / Übungszeit	Deutsch	Natur und Technik	Lern- / Übungszeit
	Pause				
10.35-11.20	Deutsch (Üb)	Religion	Englisch	Deutsch	Kunst
11.20-12.05	Natur und Technik	Deutsch	Geographie	Sport	Deutsch
12.05-12.50	Mathematik	Musik	Geographie	Sport	Klassenrat
	Mittagspause - gemeinsames Mittagessen				
	Wahlkurse, Neigungsgruppen und Freizeitbereich				
13.45-14.30	Lern- / Übungszeit	Mathematik	Projekte	Englisch	
14.30-15.15	Studierzeit	Mathematik (Üb)	Projekte	Englisch (Üb)	
15.15-16.00	Sport	Studierzeit	Studierzeit	Studierzeit	



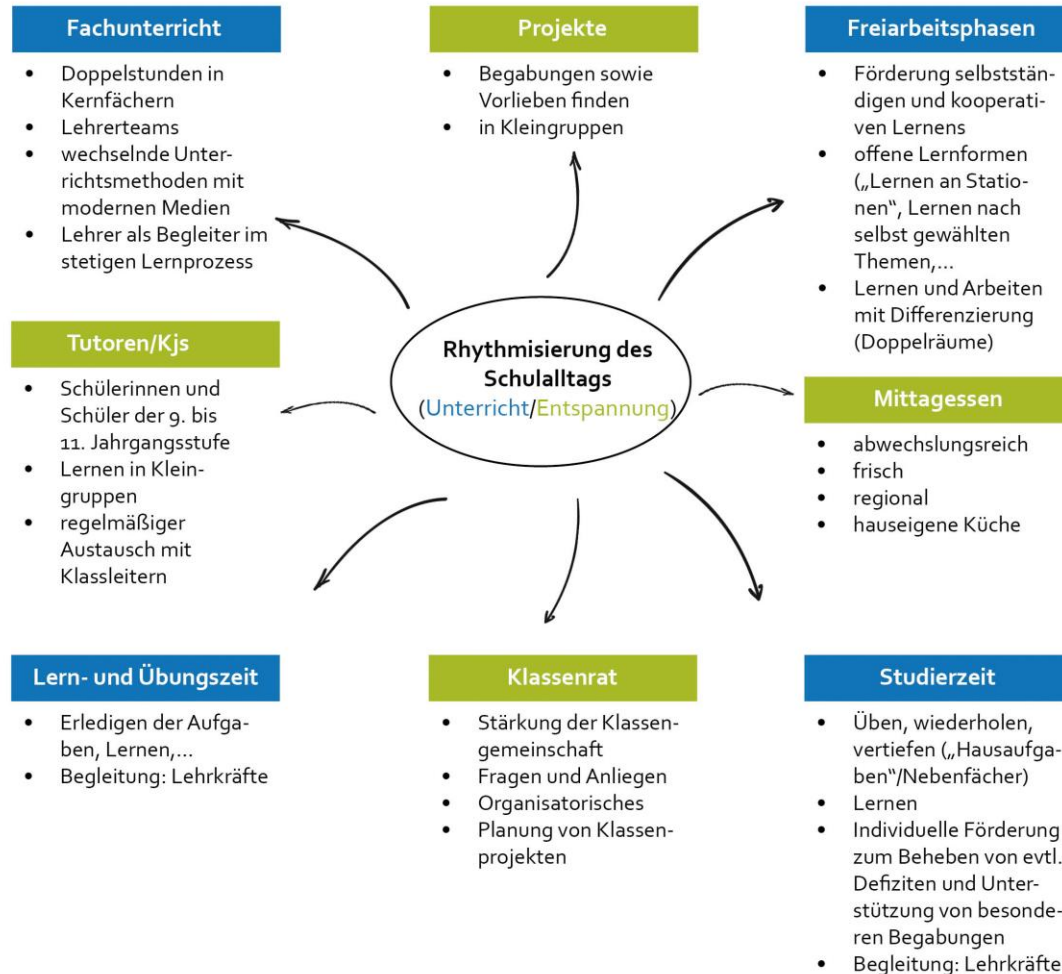
Rhythmisierung des Schultages

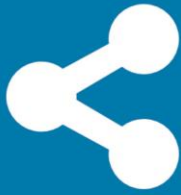
Das **Kennzeichen der GTS** ist der rhythmisierte Tagesablauf:

- Wechsel zwischen Anspannungs- und Erholungsphasen.
- Der Pflichtunterricht verteilt sich auf den Vor- und Nachmittag, aufgelockert mit Entspannungs- und Übungsphasen und begleitet von Projekten und Arbeitsgemeinschaften.



Rhythmisierung des Schultages





Rhythmisierung des Schultages

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
07.30-08.00	Ankommen				
08.00-08.45	Morgengebet oder Meditation				
	Morgenkreis	Englisch	Mathematik	Religion	Englisch
08.45-09.30	Musik	Englisch	Kunst	Natur und Technik	Mathematik
09.30-10.15	Deutsch	Lern- / Übungszeit	Deutsch	Natur und Technik	Lern- / Übungszeit
	Pause				
10.35-11.20	Deutsch (Üb)	Religion	Englisch	Deutsch	Kunst
11.20-12.05	Natur und Technik	Deutsch	Geographie	Sport	Deutsch
12.05-12.50	Mathematik	Musik	Geographie	Sport	Klassenrat
	Mittagspause - gemeinsames Mittagessen				
	Wahlkurse, Neigungsgruppen und Freizeitbereich				
13.45-14.30	Lern- / Übungszeit	Mathematik	Projekte	Englisch	
14.30-15.15	Studierzeit	Mathematik (Üb)	Projekte	Englisch (Üb)	
15.15-16.00	Sport	Studierzeit	Studierzeit	Studierzeit	



Raumausstattung

- Klassenzimmer und Differenzierungsraum
- flexible Tafelsysteme
- Lern- und Korrekturinseln
- Sitzecke
- Regale sowie Staufächer für jeden Schüler
- Internetanschluss, Nahdistanzbeamer
- uvm.





Mittagsfreizeit

Die Schülerinnen und Schüler entscheiden jeden Tag neu, ob sie ...

... Entspannung in Lesecken/ in Ruheräumen suchen.

... in die Bibliothek gehen.

... Spielmöglichkeiten im Haus/ auf dem Schulgelände nutzen.

An den „Anlaufpunkten“ stehen Aufsichten bereit.





Lern-/ Übungs- und Studierzeiten

- In dieser Zeit werden „Hausaufgaben“ angefertigt.
- Die Kinder bleiben in der Klasse zusammen.
- Klassenlehrer/in oder Fachlehrer/in
- Dauer: eine Schulstunde - in dieser Zeit sollten alle Aufgaben erledigt sein.
- Die Kinder erhalten die notwendige Hilfe beim Anfertigen ihrer Aufgaben.
- Zu Hause sollen nur noch evtl. anfallende Lernaufgaben oder das Üben und Vorbereiten von Tests/ Arbeiten in gewissen Fällen erledigt werden.



Lern-/ Übungs- und Studierzeiten

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
07.30-08.00	Ankommen				
08.00-08.45	Morgengebet oder Meditation				
	Morgenkreis	Englisch	Mathematik	Religion	Englisch
08.45-09.30	Musik	Englisch	Kunst	Natur und Technik	Mathematik
09.30-10.15	Deutsch	Lern- / Übungszeit	Deutsch	Natur und Technik	Lern- / Übungszeit
	Pause				
10.35-11.20	Deutsch (Üb)	Religion	Englisch	Deutsch	Kunst
11.20-12.05	Natur und Technik	Deutsch	Geographie	Sport	Deutsch
12.05-12.50	Mathematik	Musik	Geographie	Sport	Klassenrat
	Mittagspause - gemeinsames Mittagessen				
	Wahlkurse, Neigungsgruppen und Freizeitbereich				
13.45-14.30	Lern- / Übungszeit	Mathematik	Projekte	Englisch	
14.30-15.15	Studierzeit	Mathematik (Üb)	Projekte	Englisch (Üb)	
15.15-16.00	Sport	Studierzeit	Studierzeit	Studierzeit	





Ganztagschule bedeutet auch in Elternhand bleiben:

- Betreuung der mündlichen „Hausaufgaben“ (z.B. Vokabeln lernen, laut lesen üben)
- Hilfe bei der Vorbereitung von Klassenarbeiten
- Weitergehende Förderung

Wichtig:

Bildungs- und Erziehungspartnerschaft zwischen Eltern und Schule



Die Ganztagschule wird mehr als Betreuung bieten.

Sie beinhaltet zahlreiche Möglichkeiten für das Lernen und die persönliche Entwicklung des Kindes.

Begeben wir uns gemeinsam auf diesen sicherlich spannenden Weg!

Ursula Schwoerer

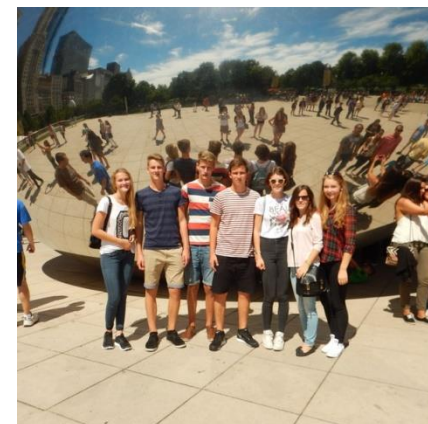
»Internationales«





Internationales heißt...

- Gruppen-Austauschprogramme von Jgst. 8 – 10
 - **Frankreich:** Partnerschule in Villeurbanne (Jgst. 8 – 10)
 - **Spanien:** Partnerschule in Valencia (Jgst. 10)
 - **USA:** Partnerschule in Rochester (Jgst. 10 – 12)





Internationales heißt...

- Individuelle Austauschprogramme:
 - **See the World / Bayerischer Jugendring**, AFS (China)
 - Homepage: „**Goodbye Furth – Unterricht in aller Welt**“
 - *Voltaire-Programm* (Deutsch-französisches Jugendwerk)
 - Mexiko: Maristenschule in Toluca
 - Volontärsprogramm CMI der Maristen-Brüder weltweit





Internationales heißt...

unesco-projekt-schulen

- UNESCO-Netzwerk: Netzwerk zur interkulturellen Bildung; Förderung einer Kultur des Friedens: **Menschenrechte, Toleranz, Demokratie, Interkulturelles Lernen, Umwelt und Nachhaltigkeit, Globale Entwicklung**
- Eingebunden in dieses Netzwerk orientieren die UNESCO-Projektschulen ihr Schulleben innerhalb und außerhalb des Unterrichts in besonderer Weise an den Ideen der **internationalen Verständigung** und des **interkulturellen Lernens**.
- Weltweit gibt es etwa **8.800** UNESCO-Projektschulen in **180** Ländern
- Nur 3 UNESCO-Projektschulen in Niederbayern





Internationales heißt...

- eTwinning
- Europa macht Schule
- EU-Simulationsspiele
- Europatag / Europawoche





Internationales heißt...



„Die Welt ist kleiner geworden“

Europa-Forum: Staatssekretär Bernd Sibilier betonte Europagedanken und Herausforderungen

Furtth. Das „Europa-Forum am MGf“ wurde am Donnerstagabend in der Aula des Maristen-Gymnasiums gefeiert. Hieraus soll eine gemeinsame Plattform für die unterschiedlichen, internationalen Aktivitäten der Schule schaffen. Im Vordergrund betonte Wissenschaftsstaatssekretär Bernd Sibilier die Notwendigkeit, sich später im Rahmen des Studiums den Blick über die eigenen Landesgrenzen zu werfen. Hochschul-Vizepräsident Professor Dr. Alexander Kumpf zeigte auf, wie dies in der Realität aussehen kann.



Professor Dr. Alexander Kumpf (l.), Staatssekretär Bernd Sibilier und Schülerin Christoph Müller stellen das „Europa-Forum“-Schild vor.

Nach dem Gedanken für den verstorbenen Altkolleg Marschall Müller, angesichts von Grevet, Brexit oder der Flüchtlingsproblematik gebe es „narrisch gegliederten Themen an Europa“. Er lobte sich aber für ein Europa zu kämpfen, das die von vielen Forderungen, die sich von einem „Landesdenken“ lösen und sich für internationale Ideen, denen sich die Schüler verpflichtet haben wie Schulen in kritischer Trägerschaft. Das MGf sei bei „Comenius“ aktiv gewesen und werde sich für das Nachfolgeprogramm „Austauschprojekte, Citizenship als zentraler Inhalt, die Akkreditierung als „Admission Test Center“ promovierter englischer Universitäten wie Oxford oder die Status als UNESCO-Schule sein. Monasterien der Internationalität.

„Die Welt ist kleiner geworden“, begann Staatssekretär Bernd Sibilier. Niederbayrische BMW-Fachlehrer hatten vor 21 Jahren mit noch geringen Englischkenntnissen be-

gonnen, begannen bei „Abituren“ Exkursionen über Auslandsreisen bis zu internationalen Studiengängen erreicht, bei denen vorher einem Landeshilfsabschluss auch eine andere Hochschule erworben werden.

Mehrere Schüler trugen „Inszenierungen“ zum Thema Europa vor und zeigten sich auf eine spannende und dynamische Zukunft auf diesem Kontinent. Die Eisenkisten und das Blechklavierensemble internationaler potenzen spielten international Alexander Heiler, die den Europagedanken als Europameister in der Rhythmusbeobachtung bereitgestellt hatte.

Die Promotionsfeierbeobachtung spielte auch in der abschließenden Diskussion eine wichtige Rolle. Dass insbesondere staatsrechtliche Länder Englisch sprechen, nicht wie in dieser Sprache abgelesen werden. Es sei ein partialisches Thema. Internationaler Austausch Kumpf, in dessen Hochschule die ausländische Studenten gewinnen. Dazu habe man eine Karte von Asien.

Professor Dr. Alexander Kumpf, Vizepräsident der Hochschule Landshut, hob die zahlreichen internationalen Kontakte seiner Einrichtung hervor. Die Hochschule werde ernsthaft auf den internationalen Umfeld auch für keine internationale vorbereiten, Auslandsreisen, die man wegen der ungenügenden, Wende auch qualifizierten ausländische Studenten gewinnen. Dazu habe man eine Karte von Asien.



Internationales heißt...

Gäste des Maristen-Gymnasiums waren bereits:

- EVP-Fraktionsvorsitzender Herr **Manfred Weber** (CSU)
- MdB Herr **Dr. Thomas Gambke** (Die Grünen)
- Wissenschafts-Staatssekretär Herr **Bernd Sibler** (CSU)
- MdEP Herr **Ismail Ertug** (SPD)
- **MdL Herr Hubert Aiwanger** (Fraktionsvorsitzender der Freien Wähler)
- **MdL Frau Margarete Bause** (Fraktionsvorsitzende der Partei „Die Grünen“)
- **MdL Frau Rosi Steinberger** (Die Grünen)
- **MdL Herr Florian Oßner** (CSU)
- **MdL Herr Florian Rinderspacher** (Fraktionsvorsitzender der SPD)





International sein heißt auch...



...seit Februar 2017





Teilnahme des Schulleiters an internationalen Kongressen

- „Marist Leadership Institute“ – Baltimore, USA / New York, USA (2015)
- Internationales Schulleiter-Symposium – Zug, Schweiz (2015)
- Führung innovativ (F.I.T) – Delegation bayerischer Schulleiter in China (Beijing, Hangzhou, Shanghai) in Kooperation mit der ALP (Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung) und dem Konfuzius-Institut (2014)
- „Marist International Network“ – Guardamar de Segura, Spanien – (Juni 2016)
- Maristen-Jubiläums-Feier in Dublin (März 2017)





Internationales Schulleitungssymposium 2017 in Zug, Schweiz – wir bewerben uns



TAGUNG PROGRAMM ANMELDUNG TAGUNGORT SERVICE & ORGANISATION SPRACHE 



UNTERRICHT MODERN AM MARISTEN-GYMNASIUM

Ab dem Schuljahr 2016/2017 werden am Maristen-Gymnasium in allen Jahrgangsstufen ab der 7. Klasse, ergänzend und unterstützend zum herkömmlichen Unterricht, Tablets eingesetzt werden. Je nach Bedarf können sich Schüler und Lehrer entweder auf den Beamer aufschalten und Ergebnisse präsentieren, online im Klassenzimmer recherchieren oder auch – natürlich plattformunabhängig – Daten und Informationen austauschen. Unterricht in seiner modernsten Form!



Grafiken: www.freepik.com

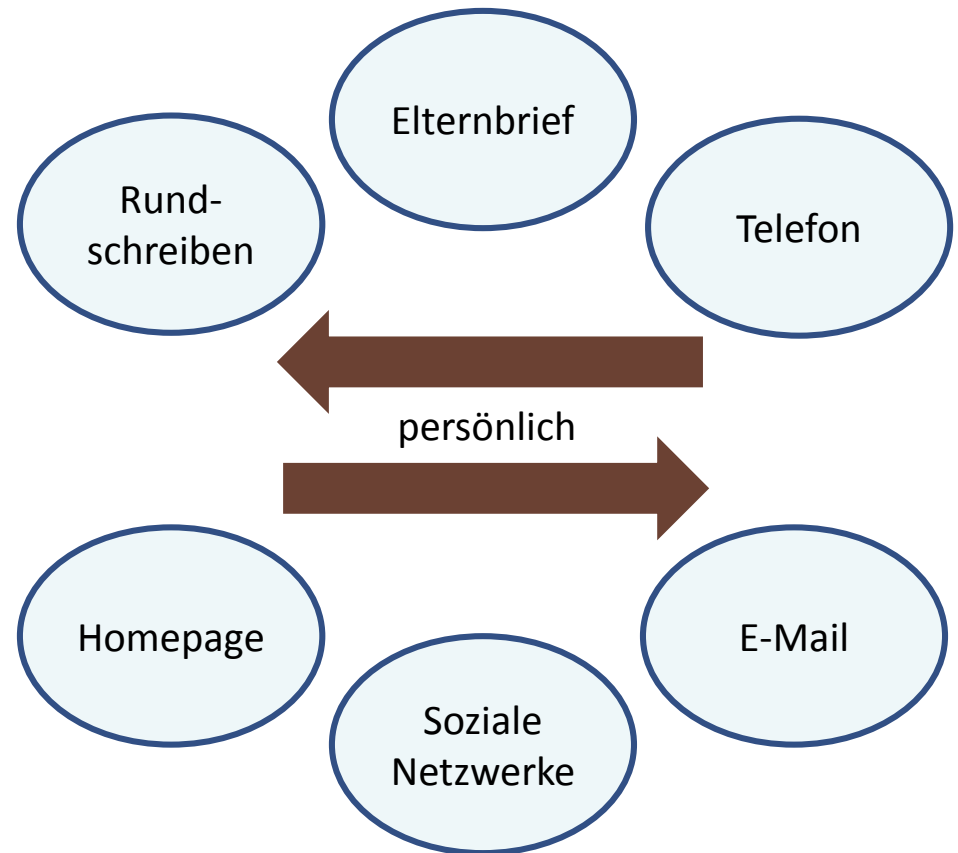
Matthias Spanrad

»Kommunikation«





(Online-)Kommunikation am MGF





(Online-) Kommunikation zwischen Eltern und Schule

Allgemeine Informationen

- Journalistische Begleitung des laufenden Schuljahres
- Ankündigungen von Veranstaltungen in verschiedenen Medien
- Berichte über Veranstaltungen, z.B. vom Unterstufenfasching, vom Faschingskonzert, vom spanischen Kurzfilmabend,...
- Fächer, Lehrer, Sprechzeiten
- Informationen über weitere schulische Angebote

Spezielle Informationen

- Aktueller Terminkalender – von schulweiten Terminen bis hin zu speziellen Angeboten wie den Trainingszeiten der Fußballklasse oder Chorproben
- Essensplan und Essensbuchung für die Mensa
- Anmeldung für den Übertritt an das MGF



Herzlich Willkommen

*auf dem grünen Schulcampus
vor den Toren Landshuts.*



VORANKÜNDIGUNGEN

BERICHTE



Erfolgreiche Knobler

Zahlreiche Schüler meistern erste Runde des FÜMO-Niederbayern-Wettbewerbs - Erste Runde des Pangea-Wettbewerbs Aus Waldkirchen erreichte uns diese Woche eine gute Nachricht von der "FÜMO ...mehr lesen



Knapp 40 Schulen zu Besuch

1. Landestagung der Unesco-Schulkoordinatoren bei uns am MGF Am Dienstag fand am Maristen-Gymnasium Furth die 1. Landestagung der bayerischen UNESCO-Projektschulen statt. Das Maristen-Gymnasium Furth ...mehr lesen



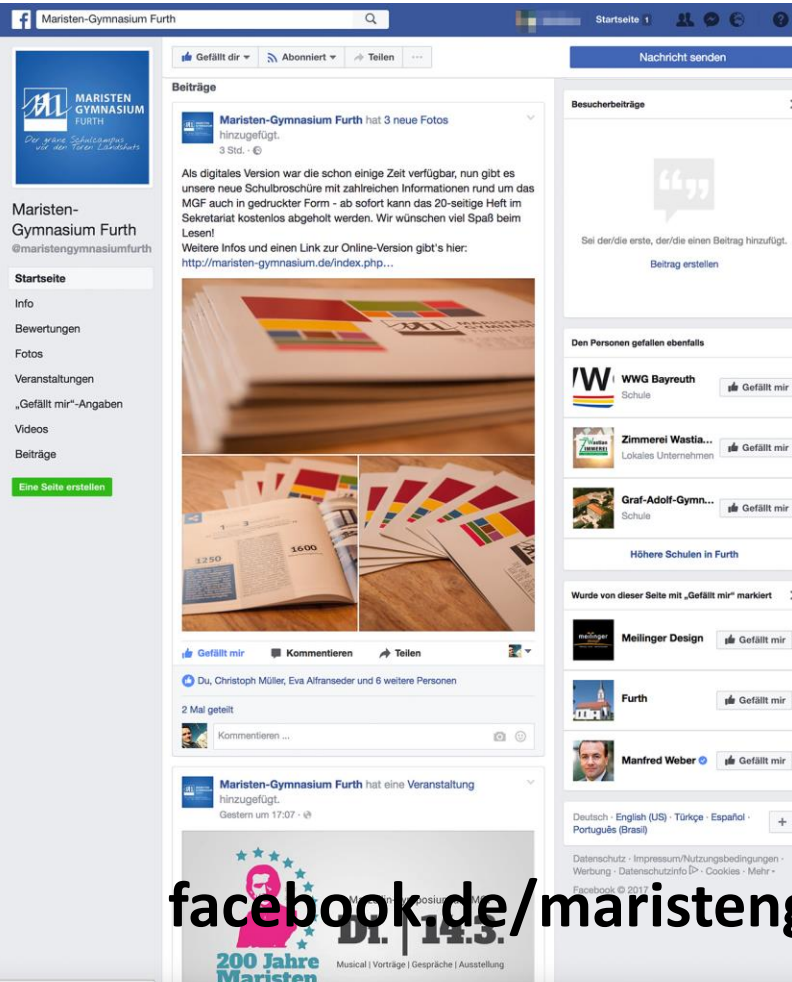
Alle Infos rund ums MGF

Schulbrochüre jetzt auch in gedruckter Version erhältlich In der digitalen Version ist sie schon seit einiger Zeit erhältlich, nun gibt es die neue MGF-





Social Media – Facebook und Twitter



Maristen-Gymnasium Furth

Beiträge

Maristen-Gymnasium Furth hat 3 neue Fotos hinzugefügt.
3 Std. · €

Als digitales Version war die schon einige Zeit verfügbar, nun gibt es unsere neue Schulbrochüre mit zahlreichen Informationen rund um das MGf auch in gedruckter Form - ab sofort kann das 20-seitige Heft im Sekretariat kostenlos abgeholt werden. Wir wünschen viel Spaß beim Lesen!
Weitere Infos und einen Link zur Online-Version gibt's hier:
<http://maristen-gymnasium.de/index.php...>

20 Jahre Maristen

200 Jahre Maristen

14.3.

Musical | Vorträge | Gespräche | Ausstellung

Den Personen gefallen ebenfalls

- WWG Bayreuth · Schule · Gefällt mir
- Zimmerl Wastla... · Lokales Unternehmen · Gefällt mir
- Graf-Adolf-Gymn... · Schule · Gefällt mir

Höhere Schulen in Furth

Wurde von dieser Seite mit „Gefällt mir“ markiert

- Meilinger Design · Gefällt mir
- Furth · Gefällt mir
- Manfred Weber · Gefällt mir

Deutsch · English (US) · Türkçe · Español · Portugies (Brasil)

Datenschutz · Impressum/Nutzungsbedingungen · Werbung · Datenschutzinfo · Cookies · Mehr

Facebook © 2017

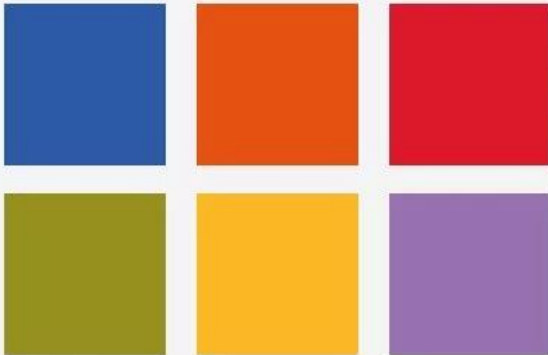
facebook.de/maristengymnasiumfurth





Neu ab September: Eltern-Online-Portal

 **Zum Elternportal**



- Kommunikationsplattform zwischen Eltern, Lehrern und Schule
- Zugriff auf Elternbriefe, Krankmeldungen, Anmeldungen zu Kursen, Sprechstunden und Elternsprechtagen
- ...

Dr. Christian Schwarz

»Wettbewerbe, MINT und Wissenswerkstatt«





Wettbewerbe

Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten

Lesewettbewerb

Film-Wettbewerb Waldwasser

Mathematik-Wettbewerbe

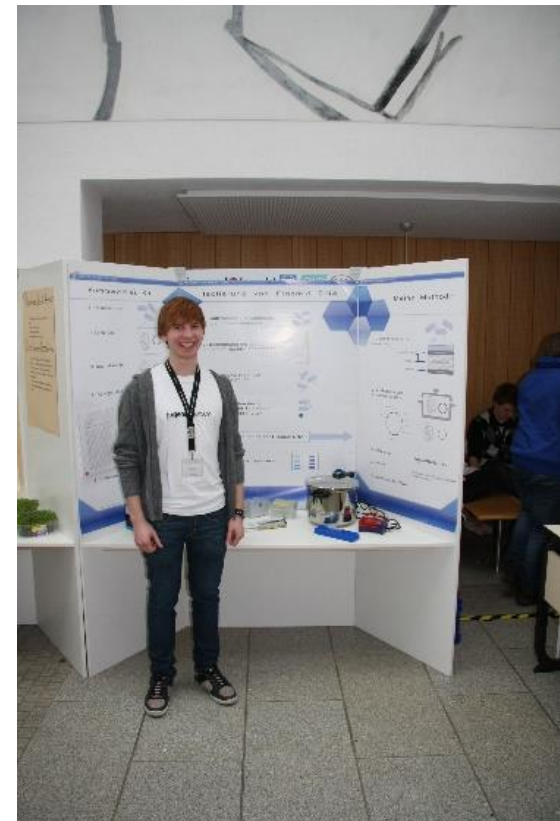
- Fürther Mathematik Olympiade
- Landeswettbewerb Mathematik
- Bundeswettbewerb Mathematik
- Mathe im Advent
- Känguru

Informatik-Biber

Bundeswettbewerb Informatik

Cross-Media-Wettbewerb

Experimente antworten





MINT-freundliche Schule

MINT-freundliche Schule

- M – Mathematik
- I – Informatik
- N – Naturwissenschaften
- T – Technik



Natur und Technik, Fortsetzung von HSU in der Unterstufe

Zusätzlich Wahlfächer:

- Robotik
- Naturwissenschaftliche Versuche
- Tastschreiben (10-Finger-System)
- Technik-AG
- ...





Wissenswerkstatt

- Förderung besonders begabter Schüler ab Jahrgangsstufe 7
- Zusätzliche Kursangebote aus allen Bereichen
- Selbständiges Arbeiten in Projekten
- Externe Partner
- Exkursionen



Dr. Michael Brandmeier

»Externe Partner und Praktika«





Externe Partner & Kooperationen

Fit for Work

Kooperationen mit namhaften Wirtschaftsunternehmen bereiten die Schüler optimal auf das spätere Berufsleben vor, z.B. durch

- Bewerbungstraining (u.a. Hypo-Vereinsbank, AOK)
- Assessment Center (Dräxlmaier)
- Betriebserkundungen (ebm-Papst GmbH, BMW Group, MIPA AG, Sparkasse Landshut, ...)
- Banking Day (HVB)
- 14-tägiges Betriebspraktikum

Fit for Science

Der wissenschaftliche Unterricht am MGF wird unter anderem ergänzt durch die Begabtenförderung in der Wissenswerkstatt, durch Vorträge von Wissenschaftlern, z.B. der ESO und durch die Zusammenarbeit mit den Sternenfreunden Furth. Als Microsoft IT-Academy und Cisco Networking Academy sind wir auch in der IT stets auf dem neuesten Stand.

Kerstin Geneder

Pfarrer Thomas Winderl

»Schulpastoral«





Schulpastoral



»Ich werde am Du.« (Martin Buber)

Ein Schiff ist das Symbol für Schulpastoral.
Ein Schiff, das seinen Passagieren sowohl auf ruhiger
See, als auch in stürmischen Gewässern
Sicherheit und Geborgenheit bietet.

- Gemeinschaft erfahren
- Verantwortung für sich und andere übernehmen
- Glauben lernen und leben



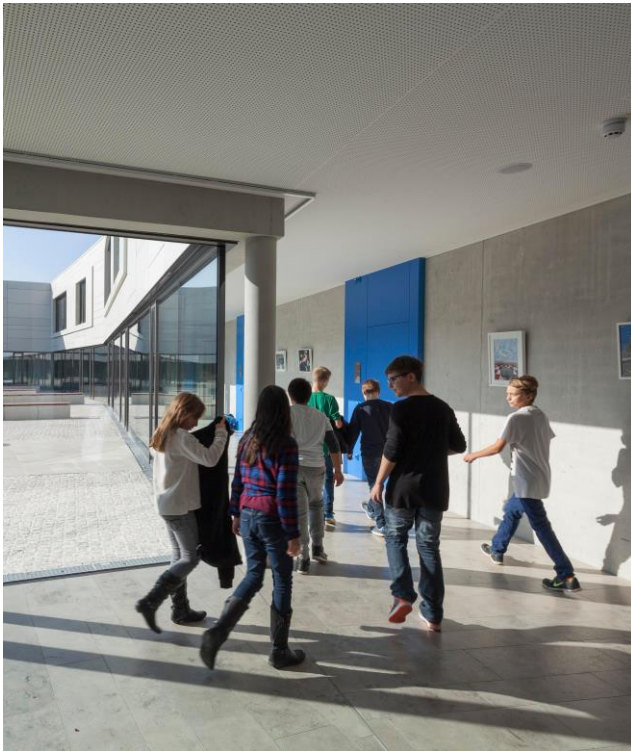
Gottesdienst mit Bischof Dr. Voderholzer



Schüler gestalten Gottesdienste



Eindrücke vom MGF



Christoph Müller

»Anmeldung am Maristen-Gymnasium«





Die neue „Schulbroschüre“



**MARISTEN
GYMNASIUM
FURTH**

DER GRÜNE SCHULCAMPUS
VOR DEN TOREN LANDSHUTS



Besuchen die Schülerinnen und Schüler die **gebundene Ganztagschule**, so haben sie täglich von 08.00 bis 16.00 Uhr (außer freitags) Unterricht mit einer deutlich veränderten Lern- und Unterrichtskultur. Das Maristen-Gymnasium Furth ist im ganzen Raum Landshut das einzige Gymnasium, das die gebundene Ganztagschule von der 5. bis zur 10. Jahrgangsstufe durchgängig und verlässlich anbietet. Neben dem Fachunterricht und einer lernpsychologisch günstigen Rhythmisierung des Schultages gehören Arbeitsgemeinschaften, Förder- und Freizeitangebote, Bewegung, Spiel und Sport sowie kulturelle Angebote zum Ganztag. Da die Kinder viel Zeit an der Schule verbringen, wird der Schultag angemessen strukturiert. Der Wechsel von klassischen Unterrichtsfächern, von Phasen gemeinsamen und individuellen Arbeitens und von vielfältigen weiteren wählbaren Aktivitäten wird

UR KONTAKT ANS MGF



MARISTEN GYMNASIUM FURTH

Klosterstraße 6
84095 Furth

sekretariat@maristen-gymnasium.de
+498704/911-0
+498704/911-11
f /maristengymnasiumfurth
#mgfnews

Immer aktuell:
www.maristen-gymnasium.de



Neues Skilager in Südtirol (7. Klasse)



- 7. Klasse ab 2018 zum Skilager nach Trafoi
- Wintersportwoche der 8. Klassen weiterhin in Lofer



Ihre Anmeldung ist ab sofort möglich.

Anmeldeformular als PDF-Datei und alle Infos zu Unterlagen und Terminen:

- Auf der Homepage: www.maristen-gymnasium.de
- Heute hier beim Infoabend („**Meine persönliche Sammelmappe**“)
- Ab morgen im Sekretariat – Zustellung auch per Post

Einschreibung:

- Montag, 08. Mai 2017, bis Donnerstag, 11. Mai 2017 von 8:00 bis 13:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr sowie
- Freitag, 12. Mai 2017 von 8:00 bis 13:00 Uhr im Sekretariat
- Bitte bringen Sie mit: Übertrittszeugnis im Original, Kopie der Geburtsurkunde



Anmeldeverfahren

...so geht's los am Maristen-Gymnasium

- Es gelten selbstverständlich **alle einschlägigen Regelungen für den Übertritt an ein Gymnasium** - z. B. **Aufnahme des Kindes laut Elternwillen** im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen.
- **Probeunterricht** für Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse - und für Schüler, die von einer 5. Klasse einer anderen Schulform auf das MGF übertreten wollen (Dienstag, 16. Mai 2017, bis Donnerstag, 18. Mai 2017 – jeweils ab 8:00 Uhr).
- Das Maristen-Gymnasium ist **eine Schule in kirchlicher Trägerschaft**, d.h. Ihr Kind bekommt **die Busfahrkarte bezahlt, auch wenn es nicht im für staatliche Schulen geltenden Raum zur nächstgelegenen Schule wohnt**.



Der Weg ans MGF

8. MÄRZ 2017
Informationsabend
zur Schullaufbahn am MGF, zum
Gymnasium im Allgemeinen
(19 Uhr, Mensa der Schule)



22. MÄRZ 2017
Grundschul-Aktionstag
mit vielen Aktionen zum Mitmachen für
Dritt- und Viertklässler
(15-17 Uhr, Anmeldung ab sofort)



31. MÄRZ 2017
Tag der offenen Schule
mit der gesamten Schulfamilie - alle
Fachschaften, viele Vorführungen
(14-18 Uhr im ganzen MGF)



8.-12. MAI 2017
Schulanmeldung
am MGF zum bayernweit
einheitlichen Termin
(Vor Anmeldung über unsere
Homepage möglich)



16.-18. MAI 2017
ggf. Probeunterricht
zur Aufnahme am
Maristen-Gymnasium
(bayernweit einheitlicher Termin)





Im Anschluss an die Präsentation

- Möglichkeit für Fragen, Austausch und eine Schulhausführung
- Information zur Gebundenen Ganztagschule im Klassenzimmer der 5a (Frau Albiez und Herr Riedl)



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

www.maristen-gymnasium.de

twitter.com/MGFNews

facebook.com/maristengymnasiumfurth

Email: sekretariat@maristen-gymnasium.de

T: 08704-911-0

F: 08704-911-11